

No 12. Couplet. (Erasmus.)

Allegretto.

Erasmus.

Gesang.

1. Die Haus - frau, äus - serst spar - sam, die

Klavier.

Viol. II. Clar.

p.

Em.

hält Se in Ge - wahr - sam die Ei - er, Schmalz und Mehl und

Em.

Holz und Pe - tron - öl. Sie schnei - det die Por - tio - nen, sie zählt die Kaf - fee -

Em.

boh - nen und rech - net al - le Tach der Kö - chin flei - ssig nach. Trotz

poco rit. a tempo

al - le - dem, 's ist wun - der - lich, die Sa - che klappt Se nich und nich!

string.

poco rit. a tempo

Sehr gemässigttes Walzer-Tempo.

Ja, ä Klei - nig - keit is da - zwi - schen, ja, ma'

Clar.

(etwas langsamer)

sucht und kann's nich er - wi - schen, so ä Klei - nig - keit bloss, nu

(etwas langsamer)

a tempo

frei - lich hübsch gross: Die Kö - chin, die hat een Co' - pral, der

mf

p

frisst gleich für Zehn auf e' - mal!

f

Più mosso.

Tempo I.

2. Com - merzienraths Li -

set - te, da denkt man doch, die hüt - te an je - dem Fin - ger Ein', der

um sie thä - te frei'n. So reich und jung und schee - ne, so tu - gend - haft ist

Kee - ne, das wär' doch 'ne Par - tie so - gar für Ca - vall' - rie. Trotz

poco rit. a tempo

al - le-dem, 's is wun-derlich, die Sa-che klappt Se nich und nich!

string.

poco rit. a tempo

f

Sehr gemässigt Walzer-Tempo.

p

Ja ä Klei-nigkeit is da - zwi - schen, ja, ma' sucht und kann's nich er -

p

(etwas langsamer)

a tempo

wi - schen, so ä Klei - nigkeit bloss, nu frei-lich hübsch gross: „Es“ lebt ir-gend-

(etwas langsamer)

mf a tempo

p

wo in der Schweiz ——— und geht in die Schu-le be-reits.

p

f

Più mosso.

f

f